



**Protokoll der 28. Sitzung des Studierendenrates 2016/17  
der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar  
am 05.05.2017 im StuKo-StuRa-Büro, Marienstraße 18**

**Anwesend:** Daniel Gracz, Sebastian Ludwig, Felix Meischter, Simone Rude, Paula Schlüter

**Entschuldigt:** Korbinian Wild

**Gäste:**

**Protokoll:** Sebastian Ludwig

Die Sitzung wird um 10:23 Uhr eröffnet.

**TOP 1 Tagesordnung und Protokoll**

Die Tagesordnung wird angenommen.  
Das Protokoll vom 28.04. wird bestätigt (4/0/1).

**TOP 2 Studentische Förderanträge**

- **Zhiang Chen**  
Der Antrag der Förderstufe I über 100€ zur Unterstützung der Teilnahme an einer Exkursion ins Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg wird einstimmig bewilligt. (5/0/0)
- **Valentin Egel**  
Der Antrag der Förderstufe I über 100€ zur Unterstützung der Fahrt zum diesjährigen Auswahldirigieren für das Deutsche Dirigentenforum, das vom 18.-22.04. in Hilchenbach stattfand, wird einstimmig bewilligt. (5/0/0)
- **János Mátyás Stark**  
Der Antrag der Förderstufe I über 70€ zur Unterstützung der Teilnahme an einem Meisterkurs von Prof. Lehmann in Sondershausen wird einstimmig bewilligt. (5/0/0)
- **Mirjam Hornstein**  
Der Antrag der Förderstufe I über 100€ zur Unterstützung der Teilnahmen an einer Exkursion nach Israel wird einstimmig bewilligt. (5/0/0)



TOP 3

## Termine

- **Nachbesprechung: SKHC am 01.05.2017**  
Das StuRa-Team hat mit Erfolg am diesjährigen SpaceKid-HeadCup teilgenommen. Auf dem StuRa-Gefährt wurden Nudeln gekocht und an die Zuschauer verteilt, außerdem wurde für die Gremienwahlen geworben.
- **Nachbesprechung: Sitzung des Hochschul- und Studierendenbeirates am 04.05.2017, 16 Uhr**  
Nachdem das Gremium lange Zeit nicht bestätigt war, fand am 04.05. die konstituierende Sitzung statt.  
Daniel Gracz wurde als Vorsitzender gewählt, Prof. G. Schmidt-Oberländer fungiert als Stellvertreter.  
Es wurden zwei Satzungsänderungen eingebracht, über die der Stadtrat noch zu entscheiden hat. Zum einen wurde beschlossen, Mitglieder in die Ausschüsse für Bau und Umwelt, Kultur sowie Bildung und Sport zu entsenden. Andererseits muss der Stadtrat in Zukunft darüber entscheiden und protokollieren, ob Themen für den Beirat relevant sind.  
Außerdem wurde entschieden, dass im Falle des Ausscheidens eines Mitgliedes aufgrund des umständlichen Verfahrens keine Neuwahlen stattfinden, sondern ein\*e Nachfolger\*in benannt werden soll.  
In der übernächsten Woche wird ein offenes Treffen in der M18 zur Umgestaltung des Sophienstiftsplatzes stattfinden.  
Die nächste Sitzung findet am 22.06. statt.
- **Treffen mit Frau Rynkowski-Neuhof am 15.05.2017, 10 Uhr**  
Der StuRa bespricht die TO für die nächste Sitzung.
- **Treffen mit Frau Gurk am 15.05.2017, 11 Uhr**  
Der StuRa bespricht die TO für die nächste Sitzung. Es soll insbesondere um die Frage der Unterscheidung von wirtschaftlichen und hoheitlichen Aufgaben gehen.
- **Mensaausschuss am 16.05.2017, 14:30 Uhr**  
Es soll nachgefragt werden, wann in den Cafeterien wieder Suppen ausgegeben werden. Außerdem stellt sich die Frage, was mit dem übrigen Essen (u.a. Brötchen) passiert, das im Laufe des Tages nicht verkauft wurde. Ein Vorschlag ist, z.B. 20 Minuten vor Schließung die Preise deutlich zu senken und damit einen Kaufanreiz zu schaffen, um möglicherweise noch mehr verkaufen zu können.



TOP 4

## Verschiedenes

- **Wahlen/Werbung**

Bis jetzt gibt es noch weniger Bewerbungen als Posten. Der StuRa wird voraussichtlich auch beim Studierendenball nochmal für die Wahlen werben.

Außerdem wird angestrebt, dass die Studierenden (anders als die Lehrenden) die Vertreter für die Institutsräte gleichzeitig mit den anderen Gremien wählen.

In dem verfügbaren Zeitraum 13.-19.06. will der StuRa wieder mit den Wahlurnen durch die verschiedenen Hochschulstandorte ziehen. Besprochen wird u.a., dass am Vor-/Mittag des 15.06. im Fürstenhaus gewählt werden soll, da dort 10-13 Uhr das OPD stattfindet.

- **HfM-Couchsurfing**

Die Organisation des Couchsurfings gestaltet sich schwierig. Es gibt deutlich mehr Anfragen als Angebot. Der StuRa wird weiterhin auch mündlich dafür werben.

- **Veranstaltungsversicherung**

Felix Meischer berichtet vom Studierendenball, dass der StuRa mangels Veranstaltungsversicherung nicht fähig ist, als Veranstalter zu fungieren. Das bringt im Fall des Balls einen erhöhten bürokratischen Aufwand mit sich. Da die Zahl der Veranstaltungen, in die der StuRa involviert ist, in den letzten Jahren zugenommen hat, wird es für sinnvoll erachtet, möglicherweise eine solche Versicherung abzuschließen. Felix wird hinsichtlich Angeboten recherchieren.

Die Sitzung wird um 11:31 geschlossen.